

# **Preisblatt der Gastransport Nord GmbH (GTG) gültig ab 1. Januar 2018**

Version: 1.01  
Stand: 20.12.2017  
Gültig ab: 01.01.2018

---

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	3
1. BEATE-Multiplikatoren .....	3
2. Wälzung der Biogaskosten .....	3
3. Wälzung der Marktraumumstellungskosten .....	3
4. Entgelte für Messung und Messstellenbetrieb .....	4
5. Vertragsstrafen für Überschreitungen von Kapazitätsbuchungen bzw. Kapazitätsbestellungen (Interne Bestellungen).....	4
6. Rechnungsstellung gemäß § 26 AGB-EAV der GTG.....	5
6.1 Rundungsregel.....	5
6.2 Verzugszinsen.....	5
6.3 Letzte Einzelrate .....	5
7. Liste der Einspeisepunkte / -zonen , Ausspeisepunkte / -zonen und Einspeise- / Ausspeiseentgelte ..	6

## Einleitung

Es gelten die „Allgemeine(n) Geschäftsbedingungen für den Ein- und Ausspeisevertrag (entry-exit-System) (AGB-EAV)“ und die „Ergänzende(n) Geschäftsbedingungen (EGB-EAV)“ der Gastransport Nord GmbH (GTG) in der jeweils gültigen Fassung. Die Geschäftsbedingungen sind unter [www.gtg-nord.de](http://www.gtg-nord.de) veröffentlicht.

Die nachfolgenden Bestimmungen enthalten sowohl Regelungen für Kapazitätsverträge von Transportkunden als auch für Kapazitätsbestellungen (Interne Bestellung) nachgelagerter Netzbetreiber.

## 1. BEATE-Multiplikatoren

Bei Kapazitätsverträgen an Ein- und Ausspeisepunkten / -zonen werden gemäß Kapitel VI, Abs. 4 des Beschlusses BK9-14/608 der Bundesnetzagentur vom 24.03.2015, „Bepreisung von Ein- und Ausspeisekapazitäten“ (BEATE), folgende Multiplikatoren (BEATE-Multiplikatoren) in Abhängigkeit zur Laufzeit auf das jeweilige Kapazitätsentgelt angewendet:

Produkt	Vertragslaufzeit [Tag]	Multiplikator
Tagesprodukt *	1 - 27	1,4
Monatsprodukt	28 - 89	1,25
Quartalsprodukt	90 - 364	1,1
Jahresprodukt	>= 365	1,0

\* Untertägige Kapazitätsprodukte werden wie Tagesprodukte bepreist.

## 2. Wälzung der Biogaskosten

Die Umlage zur Wälzung der Biogaskosten (Biogas-Wälzungsbetrag) wird zusätzlich zu den genannten Entgelten für buchbare und bestellbare Ausspeisekapazitäten an Ausspeisepunkten gemäß KoV IX Teil 2 § 7 erhoben. An Ausspeisepunkten zu Speichern sowie Grenzübergangspunkten wird der Biogas-Wälzungsbetrag nicht erhoben.

Der Biogas-Wälzungsbetrag beträgt für den Zeitraum 01.01.2018, 06:00 Uhr bis 01.01.2019, 06:00 Uhr bundesweit einheitlich 0,68443 €/kWh/h/a.

Die BEATE-Multiplikatoren gemäß Punkt 1 dieses Preisblattes kommen bei der Abrechnung des Biogas-Wälzungsbetrages nicht zur Anwendung.

## 3. Wälzung der Marktraumumstellungskosten

Die Marktraumumstellungsumlage (MRU-Umlage) wird ebenfalls zusätzlich zu den genannten Entgelten für alle buchbaren und bestellbaren Ausspeisekapazitäten an Ausspeisepunkten gemäß KoV IX Teil 2 § 10 Ziffer 6 erhoben.

Die bundesweite MRU-Umlage beträgt für den Zeitraum 01.01.2018, 06:00 Uhr bis 01.01.2019, 06:00 Uhr 0,2587 €/kWh/h/a.

Die BEATE-Multiplikatoren gemäß Punkt 1 dieses Preisblattes kommen bei der Abrechnung der MRU-Umlage nicht zur Anwendung.

## 4. Entgelte für Messung und Messstellenbetrieb

Sofern GTG der Messstellenbetreiber und Messdienstleister ist, werden an Ausspeisepunkten Entgelte für Messung und Messstellenbetrieb erhoben. Das Entgelt für den Messstellenbetrieb beinhaltet die Bereitstellung der Zähler und sonstiger messtechnischer Einrichtungen, sowie die Fernauslesung der Zählerstände.

GTG erhebt für nachfolgende Zählertypen mit Zählerfernauslesung folgende Entgelte:

Zählertyp	Messung		Messstellenbetrieb	
	EUR/a	EUR/d	EUR/a	EUR/d
G160 - G250	1.243,85	3,40781	257,12	0,70444
G400 - G1000			514,24	1,40888
G1600 - G4000			1.285,59	3,52216

## 5. Vertragsstrafen für Überschreitungen von Kapazitätsbuchungen bzw. Kapazitätsbestellungen (Interne Bestellungen)

Die Vertragsstrafen für die Überschreitungen der gebuchten bzw. bestellten Kapazität (Interne Bestellung) werden wie folgt ermittelt:

$$V_T = (K_{Max} - K_{Buch}) \times \frac{KE}{T_J} \times F_B \times F_{\ddot{U}}$$

Die Kapazitätsüberschreitungen werden pro Gastag ermittelt, wobei die maximale Überschreitung der gebuchten bzw. bestellten Kapazität (Interne Bestellung) des Gastages zur Berechnung der Vertragsstrafe ( $V_T$ ) herangezogen wird.

### Dabei bedeuten:

- $V_T$  Vertragsstrafe pro Gastag in Euro
- $K_{Max}$  Maximale tatsächlich in Anspruch genommene Transportkapazität einer Stunde pro Gastag in kWh/h.
- $K_{Buch}$  Kapazitätsbuchung bzw. Kapazitätsbestellung (Interne Bestellung) am Ein- / Ausspeisepunkt in kWh/h
- $KE$  Überschreitungsrelevantes Kapazitätsentgelt für die Kapazitätsbuchung bzw. Kapazitätsbestellung (Interne Bestellung) gemäß Punkt 8 dieses Preisblattes in €/kWh/h/a  
Überschreitungsrelevant ist das am jeweiligen Netzknoten und der jeweiligen Richtung höchste Kapazitätsentgelt.
- $T_J$  Anzahl der Tage des Jahres
- $F_B$  BEATE-Multiplikator gemäß Punkt 1 dieses Preisblattes
- $F_{\ddot{U}}$  Überschreitungsfaktor in Höhe von 10

## **6. Rechnungsstellung gemäß § 26 AGB-EAV der GTG**

GTG stellt dem Transportkunden bzw. dem nachgelagerten Netzbetreiber die Entgelte gemäß dieses Preisblattes zuzüglich der in § 25 AGB-EAV bzw. § 18 KoV IX genannten sonstigen Entgelte in Rechnung. Die Rechnungsstellung der Netzentgelte erfolgt gemäß den „Ergänzende(n) Geschäftsbedingungen (AGB-EAV)“ der GTG. Der Anspruch auf Zahlung eines Netzentgeltes entsteht mit Beginn des Starttages des jeweiligen Kapazitätsvertrages des Transportkunden bzw. der Kapazitätsbestellung des nachgelagerten Netzbetreibers. Nicht enthalten in den Entgelten ist die gesetzliche Umsatzsteuer in Höhe von derzeit 19 Prozent, die zusätzlich erhoben wird.

### **6.1 Rundungsregel**

Entsprechend der gängigen kaufmännischen Praxis wird bei der Rechnungsstellung mit einer Genauigkeit von zwei Dezimalstellen auf- oder abgerundet. Die Rundung erfolgt am Ende der Kalkulation.

### **6.2 Verzugszinsen**

Wird ein Zahlungstermin nicht eingehalten, ist GTG berechtigt, unbeschadet weiterer Forderungen Zinsen zu verlangen. Die Zinsberechnung erfolgt nach einem jährlichen Satz von neun Prozentpunkten sowie einer Pauschale in Höhe von 40,- Euro gemäß § 288 BGB. Hinzugerechnet hierzu wird der Basiszinssatz gemäß § 247 BGB.

### **6.3 Letzte Einzelrate**

Bei Verträgen, die sich über mehrere Abrechnungsintervalle erstrecken, rundet GTG die Einzelraten kaufmännisch auf bzw. ab. Die dabei unter Umständen entstehende Differenz zwischen der Summe der gerundeten Raten und dem Gesamtbetrag der Vertragsposition wird mit der letzten Rate ausgeglichen. Dadurch kann es zu unterschiedlichen Beträgen für gleiche Leistungen kommen, je nachdem ob die Position die letzte Einzelrate des jeweiligen Vertrages und somit vom Ausgleichsmechanismus betroffen ist oder nicht.

## 7. Liste der Einspeisepunkte / -zonen , Ausspeisepunkte / -zonen und Einspeise- / Ausspeiseentgelte

Zur Veranschaulichung der verschiedenen Entgelte dient nachstehende Berechnungslogik und Liste der Punkte mit den jeweiligen Entgelten.

### Erläuterungen:

- VLZ<sub>m</sub>: Vertragslaufzeit im Monat in ganzen Gastagen <sup>1</sup>  
 F<sub>B</sub>: BEATE-Multiplikator gemäß Punkt 1  
 VV: Vertragsvolumen

### Beispiel für die Monatsabrechnung:

$$\text{Monatsbetrag}_m = \text{Kapazitätsentgelt}_m + \text{Biogas-Wälzungsbetrag}_m + \text{MRU-Umlage}_m + \text{Messstellenbetrieb}_m + \text{Messentgelt}_m$$

Berechnung der einzelnen Entgelte	Erläuterung in diesem Preisblatt
$\text{Kapazitätsentgelt}_m = \frac{\text{Referenzpreis}}{365} \times \text{VLZ}_m \times F_B \times \text{VV}$	Punkt 1 und 7
$\text{Biogas - Wälzungsbetrag} = \frac{\text{Jahreswälzungsbetrag}}{365} \times \text{VLZ}_m \times \text{VV}$	Punkt 2
$\text{MRU Umlage}_m = \frac{\text{Jahresumlage}}{365} \times \text{VLZ}_m \times \text{VV}$	Punkt 3
$\text{Messstellenbetrieb}_m = \frac{\text{Jahresmessstellenbetriebsentgelt}}{365} \times \text{VLZ}_m$	Punkt 4
$\text{Messentgelt}_m = \frac{\text{Jahresmessentgelt}}{365} \times \text{VLZ}_m$	Punkt 4

<sup>1</sup> Untertägige Verträge werden folglich tagesscharf abgerechnet

Netzpunkt	Externe ID	Richtung	Kapazitätsart	Referenzpreis [EUR/kWh/h/a]	MRU-Umlage [EUR/kWh/h/a]	Biogas-Wälzungsbeitrag [EUR/kWh/h/a]	Messung/ Messstellenbetrieb [EUR/d]
-----------	------------	----------	---------------	--------------------------------	-----------------------------	---	---

### **Grenzübergangspunkt:**

Oude Statenzijl	21Z000000000079G	Entry	bFZK	1,143233	-	-	-
Oude Statenzijl	21Z000000000079G	Entry	DZK	1,086071	-	-	-
Oude Statenzijl	21Z000000000079G	Entry	UK	1,006045	-	-	-
Oude Statenzijl	21Z000000000079G	Exit	FZK	1,143233	0,2587	-	-
Oude Statenzijl	21Z000000000079G	Exit	UK	1,017477	0,2587	-	-

### **Speicher:**

Zone UGS EWE L-Gas	21W0000000000176	Entry	bFZK	0,571616	-	-	-
Zone UGS EWE L-Gas	21W0000000000176	Entry	DZK	0,543036	-	-	-
Zone UGS EWE L-Gas	21W0000000000176	Entry	UK	0,508739	-	-	-
Zone UGS EWE L-Gas	21W0000000000176	Exit	FZK	0,571616	0,2587	-	-
Zone UGS EWE L-Gas	21W0000000000176	Exit	UK	0,514455	0,2587	-	-

Netzpunkt	Externe ID	Richtung	Kapazitätsart	Referenzpreis [EUR/kWh/h/a]	MRU-Umlage [EUR/kWh/h/a]	Biogas-Wälzungsbeitrag [EUR/kWh/h/a]	Messung/ Messstellenbetrieb [EUR/d]
-----------	------------	----------	---------------	--------------------------------	-----------------------------	---	---

### **Endverbraucher:**

27988 Hude, Kirchkimmen 34	DE700087277980000000000070940917	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	3,40781 / 0,70444
27988 Hude, Kirchkimmen 34	DE700087277980000000000070940917	Exit	UK	1,028909	0,2587	0,68443	3,40781 / 0,70444
49632 Addrup/Essen; Kartoffelweg 1	DE700087496320000000000070948008	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	3,40781 / 1,40888
49632 Addrup/Essen; Kartoffelweg 1	DE700087496320000000000070948008	Exit	UK	1,028909	0,2587	0,68443	3,40781 / 1,40888
Eigenverbrauch UGS Huntorf	DE700087269310000000000070986944	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	3,40781 / 3,52216
Eigenverbrauch UGS Huntorf	DE700087269310000000000070986944	Exit	UK	1,028909	0,2587	0,68443	3,40781 / 3,52216
Eigenverbrauch UGS Nüttermoor	DE700087267890000000000070977946	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	3,40781 / 3,52216
Eigenverbrauch UGS Nüttermoor	DE700087267890000000000070977946	Exit	UK	1,028909	0,2587	0,68443	3,40781 / 3,52216
EVZ GTG NORD	DE701164261330000000000000000025	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	3,40781 / 0,70444
EVZ GTG NORD	DE701164261330000000000000000025	Exit	UK	1,028909	0,2587	0,68443	3,40781 / 0,70444



Netzpunkt	Externe ID	Richtung	Kapazitäts- art	Referenz- preis [EUR/kWh/h/a]	MRU- Umlage [EUR/kWh/h/a]	Biogas-Wälz- ungsbetrag [EUR/kWh/h/a]	Messung/ Messstellenbetrieb [EUR/d]
-----------	------------	----------	--------------------	-------------------------------------	---------------------------------	---	---

### **Nachgelagerte Netzbetreiber:**

ZONE 1 Emsland OVN	37Y000000000394R	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	-
ZONE 2 Sulingen OVN	37Y000000000395P	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	-
ZONE 3 Steinfeld OVN	37Y000000000396N	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	-
ZONE 4 Norden OVN	37Y000000000397L	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	-
ZONE 1 Emsland RVN	37Y000000000394R	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	-
ZONE 2 Sulingen RVN	37Y000000000395P	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	-
ZONE 3 Steinfeld RVN	37Y000000000396N	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	-
ZONE 4 Norden RVN	37Y000000000397L	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	-
Zone GTG-Westnetz	37Y000000000277V	Exit	FZK	1,143233	0,2587	0,68443	-